

Call for participation

Qualifikation von Teamenden der historisch-politischen Jugendbildung im Kontext der Geschichte des Nationalsozialismus, dem ehemaligen Konzentrations- und Kriegsgefangenenlager Bergen-Belsen und dem Leben von Anne Frank



AUS DER GESCHICHTE LERNEN – VERANTWORTUNG FÜR DIE ZUKUNFT

Unter diesem Slogan ist 1987 ein pädagogisches Profil durch evangelische und gewerkschaftliche Jugendverbände in Niedersachsen erarbeitet worden.

In der Folge und unter dem Ziel einer kritischen sowie vermittelnden Form der Erinnerungsarbeit, erfolgte auch die Namensgebung der CVJM-Jugendbildungsstätte in Oldau als „Anne-Frank-Haus“.

Der Titel der Bildungsstätte ist, ebenso wie der Slogan der Bildungsarbeit, Anspruch und Herausforderung zu gleich. Gästegruppen können sich mit dem Thema des Hauses und der Geschichte des Ortes Bergen-Belsen beschäftigen. Dabei werden sie pädagogisch und auch organisatorisch unterstützt, sodass für jede Gruppe ein passendes Angebot der historisch-politischen Bildung entsteht.

Dieses Angebot soll im Jahr 2023 durch die **Suche nach neuen Teamer*innen** erweitert werden!

In einer neu geschlossenen Kooperation suchen der CVJM Landesverband Hannover e.V. gemeinsam mit der Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Niedersachsen e.V. Teamer*innen für die Vermittlung der Geschichte des Nationalsozialismus und ihrer strukturellen Ursachen an verschiedenste Gruppen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Als Teamer*in ist es Deine Aufgabe ein- und mehrtägige pädagogische Begleitungen mit verschiedenen Gruppen in der Jugendbildungsstätte „Anne-Frank-Haus“ durchzuführen. Thematische Schwerpunkte sind dabei Einführung zu Themenfeldern des Nationalsozialismus und Aspekte des biografischen Lernens, insbesondere anhand der Lebensgeschichte Anne Franks, aber auch die Herstellung des Gegenwartsbezugs zu aktuellen Fragen von Diskriminierung und sozialer Ungleichheit.

Im Fokus des Programms steht zudem die Geschichte des Ortes Bergen-Belsen. Neben einem Einführungsprogramm, wird die Gruppe über das Gelände des ehemaligen Lagers Bergen-Belsen begleitet und erfährt durch verschiedene Stationen dessen komplexe Geschichte.

Die ehrenamtliche Leistung wird über einen Honorarvertrag vergütet.

Haben wir Dein Interesse geweckt? - Dann komm zur Teamendequalifikation!

Um Dir die pädagogischen Methoden und zu vermittelnden Inhalte vorzustellen und um all deine Fragen zu beantworten laden wir nun herzlich zur **Teamendenqualifikation vom 13.01. – 15.01.2023 in die CVJM-Jugendbildungsstätte „Anne-Frank-Haus“** ein.



Die Teilnahme an der Teamendenqualifikation bildet die Voraussetzung um als Teamer*in zukünftig Gruppen in dem historisch-politischen Angebot von CVJM und Arbeit und Leben tätig sein zu können. Für Unterbringung und Versorgung entstehen auf Seite der Teilnehmenden keine Kosten. Eine Abrechnung der Fahrtkosten bis zu 60€ ist ebenfalls möglich. Solltest Du per Zug anreisen, ist ein Shuttle ab dem Bahnhof Celle verfügbar.

Programm

Tag	Inhalte der Teamendenqualifikation
13.01.2023	<ul style="list-style-type: none"> ➤ 15.00 – 16.00 Uhr <ul style="list-style-type: none"> ○ Anreise, Zimmerbelegung etc. ➤ 16.00 – 17.45 Uhr <ul style="list-style-type: none"> ○ Einstieg zur Thematik ○ Historisch-politische Bildungsarbeit, das Lager Bergen-Belsen, Anne Frank, Haus Oldau etc. ➤ 18.00 Uhr Abendessen ➤ 19.00 – 21.30 Uhr <ul style="list-style-type: none"> ○ Einblick in die pädagogische Begleitung durch eine praktische Einführung → Themen NS, Antisemitismus und Anne Frank ➤ 21.30 – 22.00 Uhr Tagesausklang & Reflexion
14.01.2023	<ul style="list-style-type: none"> ➤ 08.00 – 09.00 Uhr Frühstück ➤ 10.00 – 16.00 Uhr <ul style="list-style-type: none"> ○ Rundgang auf dem ehemaligen Lagergelände und angeleiteter Besuch der dauerhaften Ausstellung ➤ 16.00 – 18.00 Uhr Tagesreflexion ➤ 18.00 Uhr Abendessen
15.01.2023	<ul style="list-style-type: none"> ➤ 08.00 – 09.00 Uhr Frühstück ➤ 09.30 – 12.15 Uhr <ul style="list-style-type: none"> ○ Gegenwartsbezug: Diskriminierung und soziale Ungleichheit heute ○ Vermittlung der politischen Relevanz der Erinnerungsarbeit ➤ 12.30 – 13.30 Uhr Mittagessen ➤ 14.00 – 16.00 Uhr Ausklang und Diskussion der Schulungsinhalte

Sofern Interesse an einer Teilnahme besteht, melde Dich bitte unter Angabe Deines Namens, Anschrift, Anreiseform, möglichen Allergien und Ernährungsform (Vegetarisch etc.) sowie Erfahrungen in der (historisch-politischen) Jugendbildung, sofern diese bestehen (Sie sind keine Voraussetzung!), beim Referenten des Anne Frank Hauses, Norik Mentzing, unter mentzing@cvjm-lvh.de bis 23.12.2022 an. Die Schulung kann zeitgleich zur offiziellen Auffrischung der Juleica-Ausbildung genutzt werden.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend